



GETTY IMAGES

Frankreich verrät Amerika und Großbritannien

Warum hasst Frankreich Amerika und Großbritannien? Entdecken Sie den biblischen und historischen Beweis dafür, dass Frankreich seine Verbündeten der vergangenen Weltkriege bald verraten wird.

- Gerald Flurry
- [15.02.2024](#)

Transkript: Der Schlüssel Davids

Amerika und Großbritannien haben Frankreich im Ersten Weltkrieg und im Zweiten Weltkrieg vor Deutschland gerettet. Deutschland hatte diese Nation in beiden Kriegen besiegt. Warum also hasst Macron, der heutige französische Regierungschef, Amerika und Großbritannien? Sie können sehen, dass er das in vielerlei Hinsicht tut, und gleichzeitig liebt er Deutschland. Er liebt Deutschland einfach. Warum ist das so? Wie können wir das erklären?

Neunzig Prozent unserer Prophezeiungen beziehen sich auf diese letzten Tage und eigentlich auf die Hälfte des 20. Jahrhunderts, in dem alles beginnt, aber wenn Sie genau hinsehen, werden Sie feststellen, dass der eine zentrale Schlüssel, der Hauptschlüssel, zu dieser ganzen Prophezeiung von Amerika und Großbritannien handelt. Und man muss schon eine ganze Reihe von Namen aus der Antike und der Gegenwart kennen, um das alles zu verstehen. Aber wäre es möglich, dass die Völker des großen Britischen Empire und Amerikas, der stärksten einzelnen Nation aller Zeiten und das große Britische Empire, nicht in diesen Endzeitprophezeiungen vorkommen? Nun, sie stehen genau im Zentrum der Sache. Und natürlich ist auch Frankreich eine mächtige Nation.

Hier ein Zitat aus dem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* von Herbert Armstrong, in dem er sagte: „Der überaus wichtige Schlüssel ist gefunden! Dieser Schlüssel ist das Wissen um die erstaunliche Identität des amerikanischen und des britischen Volkes – ebenso wie des deutschen – (und wir könnten noch Frankreich hinzufügen) in der biblischen Prophezeiung. Diese überraschende, verblüffende Identität ist der stärkste Beweis für die Inspiration und Autorität der Heiligen Schrift. Es ist gleichzeitig der stärkste Beweis für die überaus aktive Existenz des lebendigen Gottes.“

Nun, das ist eine starke Aussage, und hier werden diese Prophezeiungen lebendig, denn wir haben diesen Hauptschlüssel entdeckt! Wir haben ihn entdeckt! Und das hat vor allem Herbert W. Armstrong in dieser Endzeit getan. Er hat uns eine Menge davon gezeigt.

Lassen Sie mich Ihnen etwas aus 1. Mose 49 und Vers 1 zeigen. Hier heißt es: „Und Jakob rief seine Söhne und sprach: Versammelt euch, dass ich euch verkünde, was euch begegnen wird in künftigen Zeiten.“ Das ist heute, die Zeit, in der wir heute leben. Und dann sagt er: „(2) Kommt zuhauf und hört zu, ihr Söhne Jakobs, und hört euren Vater Israel.“ Wir sollen also

auf die Söhne Jakobs hören, oder „auf Israel hören“.

Aber beachten Sie dann Vers 3: „Ruben, mein erster Sohn bist du“. Ruben? Nun, wir sprechen über die Stämme Israels, aber wer ist Ruben? „Ruben, mein erster Sohn bist du, meine Kraft und der Erstling meiner Stärke, der Oberste in der Würde und der Oberste in der Macht. (4) Du walltest auf wie Wasser. Du sollst nicht der Oberste bleiben“. Was hat er getan? „[D]enn du bist auf deines Vaters Lager gestiegen“, mit einer seiner Konkubinen, „dasselbst hast du mein Bett entweiht, das du bestiegst.“ Das brachte einen großen Fluch über sein Leben, und er erhielt den Segen des Erstgeburtsrechts nicht. All diese großen Segnungen, die Großbritannien und Amerika erhalten haben.

Aber bedenken Sie dies. Dies sind die letzten Tage, und er spricht über die zehn Stämme Israels, aber er nennt sie nicht bei ihren heutigen Namen. Wenn wir also nicht wissen, was Ruben bedeutet oder was das ist, dann ist das alles reine Zeitverschwendung. Wir können diese Prophezeiungen nicht verstehen, wenn wir nicht wissen, wer diese Stämme sind, und vor allem die wichtigsten, die in dieser Endzeit am wichtigsten sind.

Wenn wir also die biblische Prophezeiung verstehen wollen, müssen wir wissen, wie die Namen dieser alten Nationen lauten. Wie lauten die modernen Namen dieser Völker? Das müssen wir herausfinden, und das wissen wir auch. Herbert W. Armstrong hat das in seinem Buch *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* herausgefunden, und wir haben sogar noch detailliertere Artikel dazu, wenn Sie sie haben möchten. Und unsere gesamte Literatur ist kostenlos.

Aber diese Namen müssen für uns heute eine Bedeutung haben, sonst verstehen wir die Prophezeiungen nicht. Das ist ziemlich offensichtlich.

Ruben war also der Erstgeborene. Beachten Sie nun 1. Chronik 5, die Verse 1 und 2. Dort steht, dass das Erstgeburtsrecht rechtlich Ruben gehörte, nicht Josef. Und hier in 1. Chronik 5, Verse 1 und 2, steht, wie es an Josef fiel. „Die Söhne Rubens, des Erstgeborenen Israels – denn er war zwar der Erstgeborene, aber weil er seines Vaters Bett entweihte, wurde sein Erstgeburtsrecht gegeben den Söhnen Josefs, des Sohnes Israels, doch wurde er [Ruben] nicht in das Geschlechtsregister als Erstgeborener aufgezeichnet.“ Er verlor also sein Erstgeburtsrecht, die große Macht und den Wohlstand, den Gott Großbritannien und Amerika, dem britischen Volk, gegeben hat. Und natürlich ist das alles auf Abrahams Gehorsam zurückzuführen. Außerdem wurde Juda die Verheißung des Zepters gegeben, so dass sie in dieser Hinsicht in einer Reihe mit Amerika und Großbritannien stehen.

Aber wir hatten all diesen Wohlstand, und er wurde Großbritannien, der Großmacht, und einem Großteil seines Wohlstands genommen, und Amerika verliert viel von seiner Macht und seinem Wohlstand. Was ist da los? Und warum ist das so? Nun, darüber werden wir sprechen.

Lassen Sie mich noch ein wenig weiter zu einer anderen Schriftstelle gehen in 1. Mose 37 die Verse 11 und 12. Nun, ich werde Ihnen das einfach erklären. Es geht um die „Menge“ der Nationen oder das Britische Empire und die größte Nation, die es je auf dieser Erde gab. 1. Mose 35, Verse 11 und 12.

Wenn Sie dann weitergehen, finden wir heraus, dass Josef der Vater von Ephraim und Manasse (das sind Großbritannien und Amerika) war. Und Josef wurde von seinen Brüdern nach Ägypten verkauft, und zwar unter der Führung von Ruben! Der Vater dieser Söhne, Manasse und Ephraim, ist heute Josef.

Und beachten Sie, was in 1. Mose 37, Vers 27 steht: „Kommt, lasst uns ihn den Ismaelitern verkaufen, damit sich unsere Hände nicht an ihm vergreifen; denn er ist unser Bruder, unser Fleisch und Blut. Und sie gehorchten ihm.“ Sie stimmten dem zu. Ruben war also der Anführer und sie wollten Josef wirklich etwas antun, und Ruben sagte: *Nein, das wollen wir nicht. Nehmen wir ihn mit und verkaufen ihn an die Ismaeliten*, und genau das tat er. Er verriet also seinen eigenen Bruder! Das ist Geschichte und steht im Kontext der Endzeitprophezeiung, und diese Geschichte wird sich wiederholen, wenn Sie sie aus geistiger Sicht betrachten. Ruben wird seine Brüder, die Söhne Josefs, verraten. Er wird sie in dieser Endzeit verraten. So ist es geschehen, und die meisten Geschichten in der hebräischen Bibel sind genau so verlaufen. Es stellt sich heraus, dass es nur ein Typus für das ist, was in der Endzeit passiert. Wir müssen uns also dessen bewusst sein, sonst können wir nicht verstehen, worum es hier wirklich geht.

[Josef] war ein junger Mann, der von seinem Vater sehr geliebt und von seinem Vater wirklich bevorzugt wurde. Das führte dazu, dass die anderen Söhne ihn hassten, und das sollte uns eine Lehre sein, so etwas nicht zu tun. Aber hier ist noch mehr Geschichte im Kontext der Prophezeiung, und sie wiederholt sich. Es ist wirklich nur ein Beispiel für das, was in der Endzeit passiert. Es stellt sich heraus, dass es eine Prophezeiung ist.

Und dann können Sie in Vers 35 lesen, dass sein Vater, der Vater von Josef, einfach nicht getröstet werden konnte. Sie konnten ihn nicht einmal trösten, weil er seinen Sohn so sehr liebte und ihn bevorzugte, und das machte es ihm sehr schwer. Aber wie Sie wahrscheinlich wissen, geschahen große Dinge mit Josef, und wir haben keine Zeit, darauf einzugehen, aber in den nächsten Jahren tat er einige wirklich herausragende Dinge.

Am 22. Januar als Macron eine Laudatio für Wolfgang Schäuble hielt. Er hielt sie in verständlichem Deutsch. Er hat die deutsche Sprache gelernt und sagte Dinge wie: „Nur wenn Deutschland und Frankreich an einem Strang ziehen, können oft schwierige Fragen gelöst werden“ Und dann sagte er so etwas wie: *Das ist es, was wir vermissen, und wir müssen wirklich an einem Strang ziehen*. Und Karl Guttenberg sagte dazu: „Es war nicht nur ein ausgestreckter Arm, sondern wirklich ein Angebot in dieser großen Notsituation, in der wir uns jetzt befinden, zu sagen: ‚Lasst es uns gemeinsam machen.‘“ *Nun, ja, machen wir es gemeinsam!* Und so sprach er darüber, Macron sagte: „Wenn Sie die Worte aus Frankreich nicht verstehen, denken Sie daran, dass Frankreich Sie liebt.“ Sie sind einfach verliebt in Deutschland, das Land, das sie gleich zu Beginn des

Ersten und Zweiten Weltkriegs erobert hat. Wie konnte das passieren? Nun, Macron wird das nicht noch einmal zulassen, denn er wird sich Deutschland sehr stark annähern und ein Freund von ihm sein.

Der Artikel, den ich geschrieben habe, war in der Ausgabe vom Februar 2019 und ich schrieb: „Macron hat nie etwas Ähnliches zu Großbritannien oder Amerika gesagt. Stattdessen hat er eine ‚wahre europäische Armee‘ gefordert, um Europa gegenüber China, Russland und sogar den Vereinigten Staaten von Amerika zu schützen.“ Jetzt sagt er: *Ja, sie könnten uns auch angreifen*. Das ist es, was er von den Vereinigten Staaten hält, dem Land, das gerade wirklich Tausende und Abertausende von Soldaten sterben ließ, um Frankreich im Ersten und Zweiten Weltkrieg zu retten.

Frankreich ist also der biblische Ruben.

Und der Artikel, den ich geschrieben habe, lautete „Frankreich lehnt Amerika ab und stärkt Deutschland“ und wir schicken Ihnen ein Exemplar zu, wenn Sie es wünschen.

„Nach Jahrhunderten deutscher und österreichischer Dominanz lebte das Heilige Römische Reich für eine kurze Zeit französischer Dominanz wieder auf. Es war das Römische Reich unter einem Deckmantel. Napoleon machte sich daran, die Ideale Karls des Großen fortzuführen.“ Wie auch immer, sowohl Deutschland als auch Frankreich beanspruchten Karl den Großen für sich, und alle reden heute noch über Karl den Großen. Jeder will darüber sprechen.

Und hier ist, was Roman Herzog, der damalige deutsche Bundespräsident, am 8. Mai 1997 sagte. Er wurde mit dem Internationalen Karlspreis ausgezeichnet, dem größten Preis, den Deutschland vergeben kann, dem Karlspreis, „für seine Bemühungen um die Einigung Europas“. In seiner Rede sagte er: „Seit eintausend Jahren dreht sich das Schicksal unseres Kontinents um die Entscheidung zwischen einem zusammenhängenden oder einem zersplitterten Europa. Karl der Große, nach dem unser Preis benannt ist, hat seine ganz eigene Wahl getroffen: die erste Einigung Europas.“ Oh, der erste, der Europa wirklich geeint hat. Aber wie hat er das gemacht? Nun, „In einer solchen Stunde muss die Wahrheit gesagt werden“, sagte er.“ Na gut, sehen wir uns die Wahrheit an. „Nur indem er durch ein Meer von Blut, Schweiß und Tränen watete, konnte er seine Ziele erreichen.“ Nun, das ist eine phänomenale Aussage! Er musste durch ein Meer von Blut waten, um Europa zusammenzubringen und es dazu zu bringen, so zu denken, wie es dachte. Das ist Deutschland und das Heilige Römische Reich. Aber hier spricht dieser Mann darüber: Nun, ja, es bedeutet eine Menge Blutvergießen. Und natürlich noch viel mehr in dieser Zeit, in der wir alle Atombomben und dergleichen haben. Aber trotzdem klammern sie sich an ihre blutige, blutige, blutige Vergangenheit! Und wir sprechen heute über das siebte Heilige Römische Reich! Und sie haben überall in Europa und an anderen Orten Blut vergossen! Sie reden davon, Millionen von Menschen zu töten! Millionen von ihnen!

Deutschland ist also Europas größter Täter und Anstifter des Blutvergießens gewesen. Und jetzt erhebt sich Deutschland wieder! Und in Offenbarung 17 ist von den zehn Nationen die Rede, die sie haben werden, oder von zehn Königen, die über Europa herrschen und den Dritten Weltkrieg auslösen werden, und danach werden sie einen großen Konflikt mit Russland und China haben.

Aber hier, sehen Sie, reden sie über Karl den Großen. Sie wollen es wie Karl der Große machen, und der war ein Tyrann! Er war ein schrecklicher Tyrann! Im Mittelalter hat das Heilige Römische Reich etwa 40 bis 50 Millionen Menschen getötet! Das ist nichts, was wir auf die leichte Schulter nehmen können.

Wie auch immer, hier ist der Artikel, den ich geschrieben habe: „Der französische Präsident Macron feiert mit der deutschen Bundeskanzlerin Merkel, nachdem er im Mai 2018 den Karlspreis für die Unterstützung der europäischen Einigung erhalten hat. Und er sagt: „Emmanuel Macron verrät Großbritannien und Amerika, genau wie es die Bibel prophezeit hat. Diesmal möchte ich Ihnen zeigen, wie er Deutschland stärkt und dabei hilft, das Heilige Römische Reich wieder auferstehen zu lassen.“ Das ist es, was er tut! Und vor dem deutschen Parlament sagte er: „Merken Sie sich das: Frankreich liebt Sie!“ Ich meine, das ist eine wirklich gemütliche Angelegenheit, wie es sie in ihrer Geschichte noch nie gegeben hat. Sie können sich sicher sein.

Wie auch immer, es geht weiter damit, dass sie die Demokratie in Europa nicht wirklich mögen, dass sie noch nie eine Demokratie mochten und dass sie auch heute keine haben. Schauen Sie sich einfach die Europäische Union an und sehen Sie, wer sie kontrolliert. Es ist Deutschland, und es bekommt immer mehr Kontrolle.

Noch einmal: Das deutsche Volk ist ein großartiges Volk, aber dieses Heilige Römische Reich hat es in alle möglichen Schrecken geführt, an denen es gar nicht hätte beteiligt sein sollen. Aber wie Sie sehen, ist das, was in Europa vor sich geht, kein demokratisches Unterfangen. Das ist es ganz und gar nicht! Es geht um Karl den Großen! Sie blicken auf Karl den Großen, den Tyrannen! Das Meer aus Blut! Ergibt das einen Sinn? Aber es steht in Ihrer Bibel, und es wird prophezeit.

Es gibt einen James Pinkerton, der das geschrieben hat. Er sagte: „Bei der EU geht es letztlich um europäische Größe im Sinne von Karl dem Großen. Und der war natürlich kein Pazifist.“ Nein, er war kein Friedensstifter. Er hat die Menschen zwar geeint, aber sie mussten ihm und seinem Willen gehorchen und was er wollte, und das war überhaupt nicht demokratisch.

Aber es wird ein weiterer großer Mann auf der Bildfläche erscheinen, der viel mächtiger sein und viel mehr Menschen töten wird, als Karl der Große es je getan hat, weil wir heute über Massenvernichtungswaffen verfügen.

Und es geht weiter damit, dass Macron einen Nazi-Kollaborateur lobt, der im Zweiten Weltkrieg an der Spitze der Vichy-Regierung stand, und er hat ihn sogar gelobt. Und er hat selbst einige Juden vergast, nachdem sie mit Deutschland vereinigt wurden, nachdem Deutschland sie erobert hatte. Das ist also eine ziemlich schlimme Geschichte, über die man nicht so gerne spricht.

Jedenfalls ist von Deutschland die Rede und von all den mächtigen Panzern, die es jetzt hat, und von Flugzeugen und allen Arten von Rüstungsgütern, die besser sind als viele der Rüstungsgüter, die auch wir haben.

Lassen Sie mich also noch ein oder zwei Zitate vorlesen. „In der europäischen Geschichte gab es schon früher Fälle, in denen Menschen versucht haben, ein Imperium in Europa zu errichten. Adolf Hitler, Napoleon, Karl der Große und andere. Das waren alles furchtbar blutige Zeiten in Europa. Dies war die Tyrannei des Heiligen Römischen Reiches im Ersten und Zweiten Weltkrieg. Amerika hat dazu beigetragen, Frankreich von diesem Reich zu befreien. Doch anstatt sich dankbar zu zeigen, hilft Frankreich nun, das Heilige Römische Reich wieder aufzurichten.“

Jesaja 10 und Vers 5, „Wehe Assur“, das ist das heutige Deutschland. Wir müssen den Namen dieser alten Nationen kennen und wissen, was er heute bedeutet. „Wehe Assur, der Rute meines Zorns und dem Stecken meines Grimms!“

Und in Vers 7 sagt Gott: „Aber er meint's nicht so, und sein Herz denkt nicht so, sondern sein Sinn steht danach“, das ist das Heilige Römische Reich, all die Jahre, sieben davon in etwa zweitausend Jahren, „sondern sein Sinn steht danach, zu vertilgen und auszurotten nicht wenige Völker.“ Sie machen einfach immer weiter.

Aber heute ist Frankreich ein Teil davon. Sie haben dazu beigetragen, diese schreckliche Zeit heraufzubeschwören, die prophezeit wurde und die sich jetzt in Europa abzeichnet. Wir müssen also auf Europa achten und auf Frankreich und auf Deutschland und das Heilige Römische Reich, denn alles wird passieren, und dort wird dieser siedende Kessel entstehen, wie Jeremia 1 sagt.

Wir müssen also vorsichtig sein und das studieren und verstehen und wissen, was passiert und wie wir Schutz von Gott bekommen können.